

Medien setzen auf Männerdominanz

Belgrad. Das »MediaCentar« in der bosnischen Hauptstadt Sarajevo hat eine Studie zum Thema Frauen in den Medien in den sechs Balkanstaaten Albanien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Mazedonien und Serbien veröffentlicht. In dem 300 Seiten umfassenden Report wird festgestellt, daß sich die Berichterstattung zu 80 Prozent auf männliche Protagonisten konzentriert. Abgesehen davon, daß Frauen in den höheren Positionen in den Medien deutlich unterrepräsentiert sind, bleiben sie auch in der Berichterstattung nahezu unsichtbar und spielen allenfalls bei Unterhaltung und Mode eine Rolle. In der Regel werde ein Frauenbild gezeigt, das auf die Rolle als Ehefrau, Mutter, Hausfrau und Seniorin abhebt.

(IPS/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/79315.medien-setzen-auf-maennerdominanz.html>